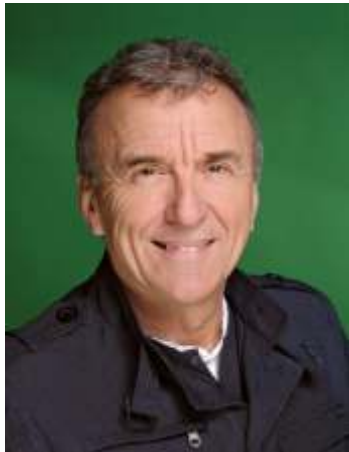


**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

die Rückschau auf diesen Winter lässt vermuten, dass Petrus ausgerechnet mit Neptun ein „Verhältnis“ angefangen hat, unter dem nicht nur unsere Landwirte zu leiden hatten und haben. Der Klimawandel, das sagen jedenfalls Wissenschaftler, lässt sich spätestens nach diesem Winter eindeutig nicht mehr verleugnen. Das Aufbäumen des Winters ausgerechnet an dem Tag, an dem wir gemeinsam mit Eltern und Kindern unser Dorf für den Frühling fein



machen wollten, hatte unseren Terminplan durcheinander gebracht – aber nur kurzfristig.

Wir freuen uns nun gemeinsam auf den Frühling und das vor der Tür stehende Osterfest.

**Zu meinem Bericht:**

Auch in den vergangenen Wochen und Monaten war Ihre Gemeindevertretung nicht untätig. Vornehmlich ging es bei den Tagesordnungspunkten, die wir in den zwei Sitzungen der Gemeindevertretung zu behandeln hatten, um Punkte, die laut Geschäftsordnung nicht öffentlich zu verhandeln sind. Lediglich drei Themen wurden öffentlich beraten und beschlossen:

- Die Wahl der Beisitzer für den Gemeindevorstand zur Kommunalwahl am 6. Mai.
- Die Verlegung der Amtsverwaltung des Amtes Achterwehr in einen Neubau nach Felde
- Die Beschlussfassung zur Verfahrensänderung bezüglich des laufenden Lärmaktionsplanes.

Zu Letzterem gibt es inzwischen auch schon die ersten aufgeforderten Eingaben seitens der Bürgerschaft an das Amt Achterwehr.

In der Sitzung habe ich berichtet, dass die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowohl von Schöffinnen und Schöffen, als auch von Jugendschöffinnen und Schöffen angelaufen sind. Wenn von Ihnen jemand sich für ein solches Amt interessiert, möge er oder sie sich bitte direkt bei mir melden. Nähere Informationen werde ich in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung bekannt geben.

**Die nächste und letzte Sitzung in dieser Legislaturperiode ist für den 26. April geplant.**

**Ausschuss für Soziales, Schule, Sport und Kultur**

Die gute Arbeit in der Regenbogenschule und in der Betreuten Grundschule Strohbrück führt für die Gemeinde zu einem Luxusproblem: Die Räumlichkeiten werden eng. Deshalb hat die Schulkonferenz der Regenbogenschule im Herbst Regeln aufgestellt, in welcher Reihenfolge Schüler\*innen aufgenommen oder im anderen Fall abgelehnt werden.



Auch die Betreute Grundschule überlegt, wie viele Kinder in den zur Verfügung stehenden Räumen von dem Personal weiterhin gut betreut werden können. Gemeinsam mit der neuen Leiterin, Katja Molt, und der AWO sowie unserer Schulleiterin Sabine Simon suchen wir jetzt nach machbaren Wegen. Ziel ist es, Möglichkeiten für alle Beteiligten zu schaffen, um weiterhin einen guten Lernbetrieb für unsere Kinder zu gewährleisten.

Weiter freue ich mich berichten zu können, dass die für diesen Winter geplanten Installationsarbeiten für ein WLAN-Netz im Schulgebäude abgeschlossen sind. Ferner ist unsere Regenbogenschule nun auch stolze Eigentümerin eines Whiteboard. Die Digitalisierung des Schulbetriebes kann auch in Quarnbek anlaufen.



## Wege- und Umweltausschuss

Schon im vergangenen Sommer wurde deutlich, wenn man aufmerksam durch den Garten oder über die Feldmark ging, dass irgendetwas in der Natur nicht stimmt. Auch wurde es in vielen Publikationen thematisiert: das Summen der Bienen fehlt. Dieses Thema aufgreifend berät der Umweltausschuss zurzeit die Möglichkeit, gemeindeeigene Flächen zu identifizieren, auf denen das vom Umweltministerium aufgelegte Projekt „Schleswig-Holstein blüht auf“ umgesetzt werden kann. Hierbei wollen



wir Quarnbeker unseren Beitrag leisten zum Schutz nicht nur der Bienen, sondern auch aller Insekten, die letztendlich auch einem großen Teil unserer Vogelwelt als Nahrung dient. Auch die Artenvielfalt unserer heimischen Vögel nimmt beängstigend ab.

Landesweit findet man immer weniger blühende Wiesen und Wegesrand-Streifen. Als Grund hierfür wird das immer weiter ausufernde Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln und anderen Pestiziden genannt. Aus Fairnessgründen sei aber erwähnt, dies trifft nicht allein auf die Landwirtschaft zu, sondern zunehmend wird auch der heimische Garten mit diesen Giftbomben behandelt. Bei uns im Bauhof kommen übrigens KEINE solchen Mittel zum Einsatz, das versteht sich von selbst.

Die im Zuge der Erstellung einer Oberflächenentwässerungssatzung für diesen Winter geplante Filmungen eines Teils der Regenwasserentwässerungsrohre im Gemeindegebiet konnte wegen der ungünstigen Wetterverhältnisse und der Unbefahrbar-

keit der Äcker leider nicht durchgeführt werden. Unser Wege- und Umweltausschuss ist mit dem zuständigen Planungsbüro in Verhandlung, um andere Möglichkeiten zu finden, das Projekt weiter voran zu bringen.

## Plastikmüll in der Schlei bei Schleswig

Ich wurde von besorgten Bürgerinnen und Bürgern gefragt, ab so etwas wie an der Kläranlage in Schleswig auch an unserer Kläranlage an der Hofkoppel passieren kann. In meiner Eigenschaft als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Amt Achterwehr GmbH bat ich den Geschäftsführer folgende Frage zu beantworten: „Sind derartige Verunreinigungen des abwasserableitenden Ablaufs (dieser mündet bei uns in den Nord-Ostsee-Kanal) durch Plastikteilchen, wie in Schleswig geschehen, auch auf der Kläranlage Achterwehr möglich?“

Ich hoffe, die Antwort kann berechtigte Ängste aus der Bürgerschaft entkräften: „Diese Frage ist zu verneinen, denn auf der Kläranlage Achterwehr werden keine externen Substrate oder Fremdschlämme wie z. B. Gärreste aus der Lebensmittelindustrie zur Energiegewinnung angenommen. Des weiteren sieht das technische Konzept der Kläranlage Achterwehr keine Vergärung von Klärschlämmen bzw. Gärresten in einem Faulturm zur Energiegewinnung vor. Der Klärschlamm wird aktuell als Nassschlamm durch ein Entsorgungsunternehmen vor Ort entwässert und danach zur thermischen Verwertung abgefahren.“

## Schafe in Flemhude

Seit einiger Zeit stehen auf dem kaum benutzten hinteren Teil des Bolzplatzes in Flemhude in einem neu errichteten Schafgatter zwei putzige Schafe, Lieselotte und Wollli. Bei diesen Tieren handelt es sich um eine auf der Roten Liste stehenden Rasse der Soay-Schafe, ein Relikt aus Anfängen der Haustierzucht. Das Soay-Schaf gilt als die ursprünglichste Schafrasse in Europa. Überlebt haben diese außergewöhnlichen Tiere über tausend Jahre isoliert auf der unzugänglichen schottischen Insel Soay – übersetzt So = Schaf, ay = Insel. Dort wurden sie erst im späten 19. Jahrhundert wieder entdeckt.

Drei Flemhuder Familien traten bereits im vergangenen Jahr an die Gemeindevertretung mit der Bitte heran, ob es möglich sei, die oben genannte Fläche für ein Nachbarschafts-Projekt nutzen zu dürfen. Nach kurzer Beratung in der Gemeindevertretung wurde die Zustimmung mittels einer ausgehandelten Nutzungsvereinbarung erteilt – seitens der Gemeinde nicht ganz uneigen-

**Kaifischer - Taschen  
aus Landwehr**

*Kaifischer*

☎ 04340 - 400 82 85  
[www.kaifischer-kiel.de](http://www.kaifischer-kiel.de)

**Blumen Beeck**  
BLUMEN & WOHNIDEEN

Frische Schnittblumen, Blüh- & Grünpflanzen  
Wohnaccessoires und Geschenkartikel  
Balkonbepflanzung vor Ort, Fleurop-Service

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**  
Inhaberin Petra Beeck-Buhrke

Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 7.00 - 13.00 Uhr, Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr  
Eichkoppelweg 19 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431. 58 20 30



nützig. Unser Bauhofmitarbeiter kann sich die Zeit, die für das fast wöchentliche Mähen dieser Fläche nötig war sparen, um wichtigere Dinge, von denen es wahrlich viele gibt, erledigen zu können.

Ein weiterer schöner Nebeneffekt: Unser Kindergarten hat die Patenschaft für die zwei Schafe übernommen und der wöchentliche Besuch dort ist immer ein Erlebnis. Auch der Kindergarten unserer Nachbargemeinde Achterwehr kommt regelmäßig zu Besuch. Im Übrigen sind beide Tiere „guter Hoffnung“ - das wird die Herzen unserer Kleinen bei den Besuchen noch höher schlagen lassen. Die „Niederkunft“ wird im April erwartet. Die Tiere sind von Natur aus scheu. Von dieser Stelle bitte ich Erwachsene und Kinder, nicht zu versuchen, sie zu füttern.

#### **Und Schafe auch am Sledenbarg**

Nach einer Überprüfung des Bebauungslans Sledenbarg musste ich feststellen, dass die ausgewiesene Ausgleichsfläche laut Auflage nicht nur mit besonderen heimischen Obstbäumen bepflanzt werden soll, sondern die Rasenfläche soll auch extensiv genutzt werden. Bisher wurde die Fläche zweimal jährlich gemäht, oder besser gesagt gemulcht. Dies entspricht jedoch nicht der Auflage im B-Plan.







**Persönlich,  
ehrlich, nah.**

*... und gut. ✓*

**Jetzt alle Vorteile nutzen!**

Agenturleiterin **Astrid Stephan**  
 Sturenberg 61, 24107 Quarnbek, Tel. 04340 4192907

So kam die Anfrage eines Landwirts aus der Gemeinde gerade Recht. Er war auf der Suche nach Flächen für eine Schafsbeweidung. Auch hier konnte die Gemeindevertretung nach kurzer Beratung die Genehmigung zur Nutzung dieser Fläche unter folgenden Auflagen erteilen:

- Alle Bäume müssen gegen Verbiss durch die Tiere geschützt werden.
- Die Fläche muss angemessen gesichert werden.
- Die Anzahl der Tiere soll 7 nicht überschreiten.

## Vogelschießen 2018 und viele weitere schöne Dorffeste?

Liebe Einwohner der Gemeinde Quarnbek und vor allem auch liebe Eltern! Wir werden als Vorstand im Oktober nicht mehr zur Neuwahl zur Verfügung stehen und suchen dringend drei bis vier Personen, die unser schönes Dorf- und Kinderfest in Zukunft ausrichten! Die Organisation des Festes hat uns wirklich Freude gemacht und sooo viel Arbeit ist es nicht, da uns sehr viele Leute im Dorf unterstützen. Ihr müsst keine Angst haben vor der Verantwortung, denn es gibt Ablaufpläne, Checklisten und einen festen Personenkreis, der weiß wann was zu tun ist. Der „alte Vorstand“ steht natürlich weiterhin als tatkräftige Unterstützung und Berater zur Verfügung und wir wollen auch Teilbereiche des Festes weiter aktiv unterstützen. Der beste Übergang wäre, wenn das neue Team (auch wenn es noch nicht gewählt ist) dieses Jahr beim Vorstand schon „mitschnuppern“ kann! Für dieses Jahr haben wir bereits alles organisiert und das Fest wird stattfinden wie immer bei Sonnenschein!

Wenn sich kein neuer Vorstand findet, wird unser schönes Dorffest nicht mehr sein und das wäre sehr schade. Denn es ist immer ein tolles Wochenende an dem Jung und Alt auf unserem schönen Sportplatz in Strohbrück zusammenkommen zum Klönen, Essen und Trinken, Spielen und einfach Spaß haben. Also gebt euch einen Ruck und meldet euch bei uns! Katrin Efftige, Stampe, 04340 400822.

Euer Vorstand: Katrin Efftige, Freya Brethack, Mandy Schneider-Maasdorff, Nina Stüber

Bei Nichteinhaltung der Absprache kann die Genehmigung zur Beweidung sofort zurückgenommen werden.

Vorteil für die Gemeinde: die Kosten für das Mulchen werden gespart, das gesparte Geld kann anderweitig für anstehende Arbeiten zur Landschaftspflege verwendet werden.

### Freiwillige gesucht!

Gern leite ich die Bitte des Vereins zur Erhaltung des Vogelschießens in Strohbrück weiter, sich dort einzubringen. Mehr dazu im Kasten links. Freiwillige und ehrenamtliche Tätigkeiten bieten vielfältige Möglichkeiten aktiv zu sein und Leute kennenzulernen. In jedem Fall sind sie ein Gewinn für die Gemeinschaft und die persönliche Erfahrung.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich ein schönes, hoffentlich schneefreies Osterfest!

Machen Sie es gut!

Ihr Bürgermeister  
Klaus Langer



Bürgersprechstunde  
Dienstag 18-19 Uhr  
Telefon 40 27 14  
<http://www.quarnbek.de>



### Anmeldung in der Krippe und in der Kita

Liebe Eltern,  
Sie möchten, dass ihr Kind 2018/2019/2020 in unserer Krippe oder in unserem Kindergarten betreut wird? Dann bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung. Zwecks Terminabsprache erreichen Sie die Leiterin Frau Silke Borkowski-Dörre von 9.00 bis 11.30 Uhr unter 04340 402724 oder Sie schreiben eine E-Mail an [kindergarten@quarnbek.de](mailto:kindergarten@quarnbek.de).  
Danke!

# 2 WOCHEN GARANTIE.

# JETZT ZUFRIEDEN STARTEN.\*

Gültig bis 30.04.2018 für die ersten 30 Mitglieder

MRS.SPORY  
[www.mrsspory.com](http://www.mrsspory.com)

Mrs.Spory Kronshagen  
Kieler Straße 86  
24119 Kronshagen  
Tel.: 0431 - 53 49 415  
[www.mrsspory.de/club213](http://www.mrsspory.de/club213)

\* Zusätzliches Sonderkündigungsrecht: Bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 30.04.2018 erhalten die ersten 30 Neumitglieder die Möglichkeit, innerhalb der ersten 14 Tage ab Vertragsschluss die Mitgliedschaftsvereinbarung zum Ablauf der ersten 14 Tage schriftlich zu kündigen.  
Inhaber Mrs.Spory Kronshagen: Manuela Meuel, Kieler Straße 86, 24119 Kronshagen